

Aus dem Volksmusikarchiv

„Edler Zweig aus Jesse Stammen“

Die Weihnachtszeit ist die Zeit, in der Menschen, die sonst das ganze Jahr nicht singen, sich an Lieder ihrer Kindheit erinnern und wenigstens unter dem Weihnachtsbaum den einen oder anderen Gesang wagen. Oft ist dies die einzige Erinnerung an den Sinn und Inhalt dieses Festes, der Menschwerdung Christi, neben all den Äußerlichkeiten wie den Geschenken und der immer üppiger werdenden Dekoration. Gerade Lieder und das eigene Singen können uns aber hinführen zum Inhalt des Weihnachtsfests. Durch die Melodie und die passenden Texte werden wir vor allem auch in unseren Gefühlen angesprochen.

Der rege Zustrom zu musikalischen, adventlichen und weihnachtlichen Veranstaltungen zeigt den großen Wunsch der Menschen in dieser Zeit, auf tieferer Ebene berührt zu werden. Deshalb bietet das Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern für die Advents- und Weihnachtszeit Liederhefte zum Selbersingen und Gelegenheiten zum Zuhören und Mitsingen an.

Am Sonntag, 19. Dezember, um 11 Uhr findet im Kloster Seon eine Matinee mit dem Titel „Edler Zweig aus Jesse Stammen“ - Lieder, Musik und Gedanken vor dem Weihnachtsfest - statt. Mit Texten erneuerter geistlicher Volkslieder

kommt man der frohen Botschaft von der Geburt Jesu näher. Bei zwei Liedern sind alle Besucher zum Mitsingen eingeladen und erhalten ein Liederheft mit Advents- und Weihnachtsliedern zum „Mit-nach-Hause-nehmen“. Die Mitwirkenden sind die Rohrdorfer Sänger, die Geschwister Forster aus Au, Kinder aus Söchtenau, ein Kirchensänger-Quartett, ein Holzbläsertrio (Leitung: Wolfgang Forstner), die Saitenmusik Scholz-Riemer und andere. Sprecher ist Ernst Schusser. Karten gibt es im Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seon, Telefon 08624/897-201.

Für Oberbayern ist August Hartmann (1846 bis 1917) der wichtigste Vertreter der Volksliedforschung - vor allem auch, was die Aufzeichnung und Sammlung von Advents- und Weihnachtsliedern betrifft. Den Text des folgenden Liedes hat August Hartmann in Dürnberg und Leutgering bei Tittmoning aufgezeichnet. Es ist veröffentlicht in dem Buch „Volksthümliche Weihnachtslieder“ (herausgegeben von August Hartmann und Hyacinth Abele. Leipzig 1884. Nr. 36). Im handschriftlichen Nachlass August Hartmanns fand sich dazu eine Melodie. Text und Melodie wurden auf der Grundlage der überlieferten Vorlagen vom Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern völlig neu überarbeitet. Bei der Matinee in Kloster Seon sind die Rohrdorfer Sänger mit diesem beeindruckenden Weihnachtslied zu hören.

Eva Bruckner

Edler Zweig aus Jesse Stammen

1. Ed - ler Zweig aus Jes - se Stam - men
 ist ge-born in kal-ter Nacht. Je - sus Christus
 ist sein Na - me, hat der Welt das Heil ge-bracht.
 Ed - le Ro-sen oh - ne Dor-nen, die so - gar im
 Win-ter blüht. Gro - ßer Gott, jetzt Mensch ge - wor-den,
 nach dir sehnt sich mein Ge - müt.

2. Sehet, jener Himmelskönig, den die Welt nicht fassen kann,
 seht, dem alles untertänig, hat im Stall jetzt seinen Thron.
 Der mit Gras die Felder kleidet und mit Laub die Bäume ziert,
 er selbst Not und Blöße leidet, und auf hartem Stroh er friert.
3. Was in Luft und Wasser lebet, schuf der Herr, der uns erhält.
 Der uns alles Leben gebet, kam als armes Kind zur Welt.
 Liebe Menschen, das bedenket, sehet unsern Heiland an.
 Danket Gott, der uns beschenkt, uns erlöst durch seinen Sohn.